

Antrag auf Zusicherung zum Umzug Ü25

gemäß § 22 Abs. 4 SGB II



Name Antragsteller*in	Eingangsstempel/angenommen am
Aktenzeichen	

I. Allgemeine Daten

Meine Bedarfsgemeinschaft beabsichtigt umzuziehen.
alte Anschrift:

neue Anschrift:

voraussichtlich ab:

Folgende Personen schließen den Mietvertrag mit dem Vermieter:

Person 1:

Person 2:

Person 3:

In meinem Haushalt leben außer meiner Bedarfsgemeinschaft noch folgende weitere Personen, die ebenfalls mit umziehen werden:

Haushaltsmitglied 1:

geb. am

Haushaltsmitglied 2:

geb. am

Haushaltsmitglied 3:

geb. am

Haushaltsmitglied 4:

geb. am

Hinweis: Personen, die nicht zur Bedarfsgemeinschaft gehören, haben ihren Anteil der Mietkaution/Genossenschaftsanteile regelmäßig selbst aus eigenen Mitteln zu bezahlen.

Ein Mietvertrag wurde bereits abgeschlossen.

ja

nein

Wenn „ja“, fügen Sie bitte eine Kopie des neuen Mietvertrags bei.

II. Persönliche Situation

Ich erhalte bisher Arbeitslosengeld II/Sozialgeld von einem anderen Jobcenter.

Jobcenter:

mit Bescheid vom: _____

Fügen Sie bitte den entsprechenden Bescheid über die Zustimmung Ihres Umzugs bei. Dies ist nur erforderlich, wenn es sich nicht um das Jobcenter Salzlandkreis handelt.

III. Sonstiges/Begründung des Umzugs

Bitte verwenden Sie ggf. ein gesondertes Blatt und fügen Sie bei Bedarf entsprechende Nachweise bei.

Wichtige Hinweise

Die Zusicherung der Kostenübernahme entfaltet lediglich dann Wirkung, wenn auch die weiteren Voraussetzungen eines Leistungsanspruchs nach dem SGB II erfüllt sind. Soweit also ein Leistungsausschluss nach § 7 SGB II oder kein Leistungsanspruch (mehr) vorliegt, würden trotz der erteilten Zusicherung keine Kosten der Unterkunft und Heizung im Rahmen des § 22 SGB II übernommen werden.

Sofern durch den beabsichtigten Umzug weitere Kosten entstehen bzw. entstehen könnten und Sie diese nicht aus eigenen Mitteln oder Mitteln Dritter bezahlen können, stellen Sie bitte mit diesem Antrag auch entsprechende weitere Anträge zeitnah. Dies können sein:

- Antrag auf Darlehen für Mietkaution/Genossenschaftsanteile
- Antrag auf Umzugs-/Wohnungsbeschaffungskosten
- Antrag auf Renovierungskosten
- Antrag auf Erstausrüstung für die Wohnung.

Bestätigung der Angaben

Ich versichere die Richtigkeit der Angaben. Künftige Änderungen werde ich unaufgefordert und unverzüglich mitteilen. Die oben angeführten wichtigen Hinweise habe ich gelesen.

Für Umzüge innerhalb eines Vergleichsraums (Aschersleben, Bernburg, Schönebeck oder Staßfurt) des Salzlandkreises

Mir ist bekannt, dass im Falle eines Auszuges aus der jetzigen Wohnung

ohne vorherige Zusicherung des Jobcenters Salzlandkreis

- gemäß § 22 Abs. 1 SGB II Leistungen für Unterkunft und Heizung ggf. nur in Höhe der bisherigen/bis zum Umzug bewilligten Aufwendungen erbracht werden;

Wohnungsbeschaffungskosten, Umzugskosten, Mietkaution Genossenschaftsanteile nicht übernommen werden. Auch bei Zusicherung sind diese Kosten Kann-Leistungen.

Für Umzüge aus einem anderen Landkreis in den Salzlandkreis oder für Umzüge zwischen zwei Vergleichsräumen (Aschersleben, Bernburg, Schönebeck oder Staßfurt) des Salzlandkreises

Mir ist bekannt, dass im Falle eines Auszuges aus der jetzigen Wohnung

ohne vorherige Zusicherung des Jobcenters Salzlandkreis

- gemäß § 22 Abs. 1 SGB II Leistungen für Unterkunft und Heizung nur in Höhe der maximal angemessenen Aufwendungen erbracht werden;
- Mietkaution, Genossenschaftsanteile nicht übernommen werden. Auch bei Zusicherung sind diese Kosten Kann-Leistungen;

auch mit vorheriger Zusicherung zu den angemessenen Kosten des Jobcenters Salzlandkreis

Mietkaution, Genossenschaftsanteile nicht übernommen werden, wenn der Umzug dem Grunde nach nicht erforderlich war.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller*in

Ort, Datum

Unterschrift gesetzliche/r Vertreter*in

Angebot

(Kosten der Unterkunft und Heizung für eine Wohnung oder ein Eigenheim)

Die Vorlage dieses Vordrucks bei einem Vermieter ist freiwillig. Sie können aber auch ein separates Angebot einreichen. Bitte achten Sie aber darauf, dass die erforderlichen Daten vorhanden sind.

I. Allgemeine Angaben	
Name Vermieter*in	
Anschrift Vermieter*in	
Name Mieter*in 1	<input type="checkbox"/> Hauptmieter*in <input type="checkbox"/> Untermieter*in
Name Mieter*in 2	<input type="checkbox"/> Hauptmieter*in <input type="checkbox"/> Untermieter*in
Besteht ein Verwandtschaftsverhältnis zwischen Vermieter*in und Mieter*in?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Art des Verwandtschaftsverhältnisses	
Anschrift Unterkunft	
Bezugstermin	Die Miete/Kosten sind zu entrichten ab:

II. Angaben zur Unterkunft (Wohnung/zum Haus)		
Es handelt sich um		
<input type="checkbox"/> eine Mietwohnung	<input type="checkbox"/> eine Eigentumswohnung	<input type="checkbox"/> ein Haus/ein Eigenheim
Baujahr des Miethauses/Hauses	erstmalig bezugsfertig seit	letzte Modernisierung in
Ist die anzumietende Wohneinheit/das Haus renoviert?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Ist die anzumietende Wohneinheit/das Haus möbliert?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Gesamtwohnfläche des Gebäudes (qm)		
Wohnfläche der Unterkunft (qm)		
davon		
untervermietete Wohnfläche (qm)		
Fläche gewerblich genutzter Räume (qm)		
Anzahl der Wohnräume		
Anzahl gewerblich genutzter Räume		
Folgende Zimmer/Räume sind vorhanden:		
<input type="checkbox"/> Küche	Anzahl	<input type="checkbox"/> Bad/WC Anzahl
<input type="checkbox"/> Wohnzimmer	Anzahl	<input type="checkbox"/> Schlafzimmer Anzahl
<input type="checkbox"/> Kinderzimmer	Anzahl	<input type="checkbox"/> Anzahl

Art der Heizung			
<input type="checkbox"/> Holz	<input type="checkbox"/> Holzpellets	<input type="checkbox"/> Braunkohle	<input type="checkbox"/> Heizöl
<input type="checkbox"/> Flüssiggas	<input type="checkbox"/> Strom	<input type="checkbox"/> _____	
Art der Warmwasseraufbereitung			
<u>Bad/WC</u>			
<input type="checkbox"/> über die Heizung	<input type="checkbox"/> Gastherme	<input type="checkbox"/> Strom/Boiler/Durchlauferhitzer	
<u>Küche</u>			
<input type="checkbox"/> über die Heizung	<input type="checkbox"/> Gastherme	<input type="checkbox"/> Strom/Boiler/Durchlauferhitzer	
Werden bei gleichem Heizmittel getrennte Abschläge fällig?			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

III. Kosten der Unterkunft		
Die Kosten für die Miet-/Eigentumswohnung oder das anzumietendes Haus/Eigenheim belaufen sich auf:		
	monatlich (in Euro)	pro qm (in Euro):
Kaltmiete		
Betriebskosten		
soweit nicht mit den Betriebskosten (BK) umgelegt		
sonstige BK:		
Kabelfernsehen/Antenne/SAT-Anlage		
Möblierung		
Heizkosten		
Garage/Stellplatz		
Sind die Abfallgebühren in den Kosten enthalten?		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

IV. Sonstiges		
Es ist eine Mietkaution zu zahlen. in Höhe von: _____	_____ EUR	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Hierfür wurde bereits eine Ratenzahlung vereinbart. in Höhe von: _____	_____ EUR	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Es sind Genossenschaftsanteile zu zahlen. in Höhe von: _____	_____ EUR	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Hierfür wurde bereits eine Ratenzahlung vereinbart. in Höhe von: _____	_____ EUR	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Bestätigung der Angaben	
Ort, Datum	ggf. Stempel/Unterschrift Vermieter*in

Merkblatt Umzug

Bitte beachten Sie, dass bei einem Umzug mit anschließender Antragstellung auf Leistungen nach dem SGB II, nur die angemessenen Kosten der Unterkunft und Heizung berücksichtigt werden können.

Für Leistungsbezieher nach dem SGB II ist **vor Abschluss eines Mietvertrages** und somit vor dem beabsichtigten Umzug, die Zusicherung des Jobcenters Salzlandkreis zu den Aufwendungen für die neue Unterkunft einzuholen.

Der Landkreis ist in verschiedene Vergleichsräume unterteilt, für die jeweils eigene Richtwerte gelten. Im Einzelnen sind dies **ab 01.01.2021**:

Bedarfsgemeinschaften (Haushalts- bzw. Wirtschaftsgemeinschaft im SGB XII) mit ... Pers.	1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 Personen	jede weitere Person	
Angemessene Wohnfläche	bis 50 m ²	bis 60 m ²	bis 70 m ²	bis 80 m ²	bis 90 m ²	+ 10 m ²	
Vergleichsraum	Maximale Brutto-Kaltmiete (Kaltmiete + Betriebskosten) in € und als Gesamtbetrag						
Aschersleben	Kaltmiete	226,00 €	265,20 €	299,60 €	334,40 €	433,80 €	48,20 €
	Betriebskosten	63,50 €	72,00 €	77,00 €	105,60 €	98,10 €	10,90 €
	Gesamtbetrag	289,50 €	337,20 €	376,60 €	440,00 €	531,90 €	59,10 €
Bernburg	Kaltmiete	246,50 €	273,60 €	315,70 €	343,20 €	403,20 €	44,80 €
	Betriebskosten	66,50 €	75,00 €	87,50 €	107,20 €	100,80 €	11,20 €
	Gesamtbetrag	313,00 €	348,60 €	403,20 €	450,40 €	504,00 €	56,00 €
Schönebeck	Kaltmiete	242,50 €	266,40 €	306,60 €	360,80 €	443,70 €	49,30 €
	Betriebskosten	71,50 €	85,20 €	101,50 €	110,40 €	112,50 €	12,50 €
	Gesamtbetrag	314,00 €	351,60 €	408,10 €	471,20 €	556,20 €	61,80 €
Staßfurt	Kaltmiete	248,50 €	288,00 €	301,70 €	344,00 €	399,60 €	44,40 €
	Betriebskosten	64,00 €	69,60 €	82,60 €	100,80 €	109,80 €	12,20 €
	Gesamtbetrag	312,50 €	357,60 €	384,30 €	444,80 €	509,40 €	56,60 €
Abfallgebühren	zuzüglich der Abfallgebühren für die Mitglieder der Bedarfsgemeinschaft entsprechend der Abfallgebührensatzung des Salzlandkreises.						
Heizkosten	für alle Vergleichsräume: gemäß Heizkostenspiegel für Deutschland						

Vergleichsraum	Zugehörige Gemeinde
Aschersleben	Aschersleben, Stadt; Seeland, Stadt
Bernburg	Bernburg (Saale), Stadt; Könnern, Stadt; Nienburg (Saale), Stadt; Saale-Wipper, Verbandsgemeinde
Schönebeck	Schönebeck (Elbe), Stadt; Barby, Stadt; Calbe (Saale), Stadt; Bördeland
Staßfurt	Staßfurt, Stadt; Hecklingen, Stadt; Egelter Mulde, Verbandsgemeinde

Bei den kalten Betriebskosten sind die Müllgebühren nicht enthalten, sie werden zusätzlich pro Person gewährt. Die Abfallgebühren werden im Salzlandkreis für jeden gemeldeten Einwohner für ein Jahr erhoben und festgesetzt.

Bitte beachten Sie, dass nach einem Umzug für die zuvor bewohnte Wohnung eventuell anfallende Kosten (z. B. Nebenkostenabrechnung) nicht mehr bei Ihrer dann aktuellen Bedarfsberechnung berücksichtigt werden können.